Neue Westfälische, Mittwoch, 26.03.2025

SC Wiedenbrück ist der Gejagte

Fußball: 38. Strenge-Cup findet von 27. bis 30. Juni statt. Gruppen sind ausgelost.

Gütersloh (jed). Die Jagd auf den Titelverteidiger SC Wiedenbrück ist eröffnet: Ehe vom 27. bis 30. Juni der Anpfiff zum bereits „38. Strenge-Cup“ ertönt, wurden im Haus des treuen Förderers des Jugendfußballs und aktiven Namensgebers an der Nordhorner Straße im Beisein einer vielköpfigen Rasselbande am Montagabend zunächst die acht Vorrundengruppen ausgelost.

Als Glücksfee nahm Kaan Dülger vom Vorjahresgewinner als „Lucky Boy“ auf dem Podium Platz. Neben dem Gastgeber SV GW Langenberg-Benteler ist der SC Wiedenbrück der einzige Verein, der mit zwei Mannschaften ins Turniergeschehen eingreift. Der Blick auf das nach knapp zehn Minuten feststehende Tableau stellte indes alle bestens zufrieden. „Das ist wohl die ausgeglichenste Konstellation, die wir in den vergangenen Jahren hatten. Alle haben die Chance weiterzukommen“, zollte KJA-Vorsitzender Jürgen Tönsfeuerborn allergrößten Respekt.

Wie in jedem Jahr ermitteln die besten 16 Mannschaften der acht Fünfergruppen nach der Vorrunden-Qualifikation in der Endrunde den Turniersieger. Die Plätze drei bis fünf jeder Gruppe haben in der Trostrunde indes genau soviel viel Spaß. Nach vielen, vielen Jahren Erfahrung gab Hauptsponsor Klaus Strenge den guten Rat: „Wer zwischendurch zur Ruhe kommt und schläft, gewinnt eher“. Der stets gut gelaunte Tönsfeuerborn konterte dies umgehend: „Wer nicht zur Ruhe kommt, hat später mehr zu erzählen“.

Genau diese übergeordnete Devise gab der KJA-Chef den Anwesenden auch als großen Wunsch für die Mini-EM im Kreis Gütersloh mit. „In allererster Linie soll euch das Turnier ganz viel Spaß machen. Wir wünschen euch deshalb jede Menge Jux, gutes Wetter und viele tolle Erinnerungen für die nächsten 30 Jahre“. Die Zusammensetzung der Vorrunden-Gruppen finden sich unter www.strenge-cup.

Autor: Jens Dünhölter

Führten die Auslosung zum Strenge-Cup 2025 durch: Sponsor Klaus Strenge (v.l.), Kaan Dülger vom Vorjahresgewinner SC Wiedenbrück und Jörg Mannefeld (KJA) Foto: Privat

Neue Westfälische, 26.03.2025. Der Text ist urheberrechtlich geschützt. Weiterverwendung nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.